Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 3 (1877)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

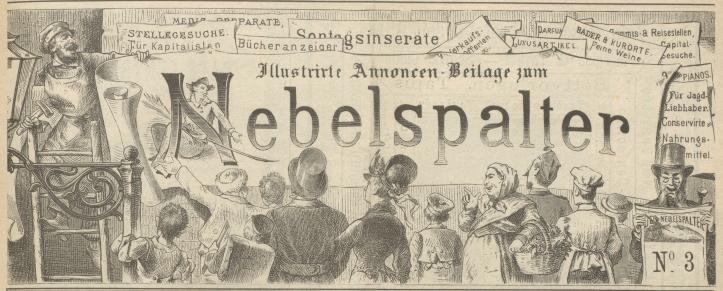
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

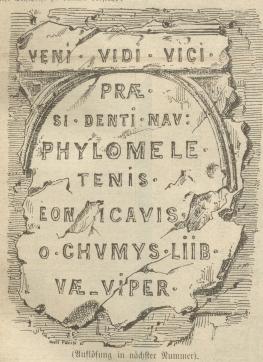
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inscrate im "Aebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Voche ansliegen und beachtet werden. Inserataussträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grell Fühli & Co., Marktgasse 14 Bürich. Breis pro Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Fabatt bewilligt. Auskunff über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgettsich ertheilt.

Räthselhafte Inschrift!

In der Rabe bon Burich murde diefer Tage der hier nachgebildete Stein gefunden und der Antiquarischen zur Entzifferung übergeben. Da diefelbe aber mit der Bedeutung der Borte nicht ins Klare fam, erhielt der "Rebelfpalter" den Auftrag, bei feinen Lefern angufragen, ob einer diese Inschrift zu deuten verstehe?



In vermiethen in Bürich:

Unf nächfte Oftern 1877 in einem neuen Saufe in ber beften Lage an der Bahnhofftrage ein

Geschäftslofal

von 5-8 geräumigen Zimmern, nördlich und weftlich gelegen, welches fich befondere für ein En gros-Seiden= oder Bant-Gefchäft eignen würde.

Bo - fagt die Annoncen - Expedition von Dreft Fiffit & Co., Marttgaffe 14.

Dersonal-Anzeiger des "Nebelspalter"

Mustunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Greff Juffi & Co. in Burich, Marktgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates

Gine gans nene ober sonit sebr gut erhaltene Gin junger Mann, Schweiser, ber brei Saup abbetfbarer, vierplatigter Glaswager, eine ober der einen Rentinfigen entsprechende Settlum gweifpannig zu gebrauchen, mirb gesucht. [70]

Auf nächte Sommer Sation wird ein der vojet Sanptipragen mächtiger, ganz gut vojohiene Berfellner, der zugleich als erant zu functionten im kalle it, sir ein öheres Bab-Gtablissement gelucht. [71]

Sine Krankenwärterftelle, verbunder mit Sektions-Abwart, auf Ende Jan ober vielleicht früher neu zu besetzen. [58

Gin imger Mann, Deutiden, 27 Sohre alt, Gertrangflieden Eprache in Bort und Schrift, sowie der Kandhoftung vollermenn nächt, vorder taut Eublergugniffen auf Edutistische Schrift, socher taut Eublergugniffen auf Edutistische Schrift ab Zahren ist eines Abrens ist eines Abrensteines Aufragen und der der Schrift und Verfacht im Baadra Lande bettelsch, jud vom 1. Mach ab der feinen Kemtutiffen entprechende Eeftlung. Deriebte fit auf Sahren ist eine Abrens ist eine Beieren Beieren und der Beieren Beieren Beieren gegen und feben ihm die besten Beferengen zur Seite.

Ein Bauführer, mit allen in biese Fach eins jchlagenden Arbeiten gänzlich vertraut, vornehntlich auf Zinnnerarbeiten, jucht anders weitiges bauerndes Engagement in Zürich ober weitiges bauernbes Engagement in Zürich ober Umgedung bei einem **Baumelister** ober einer Bauunternehmung. Auf Berlangen wörbe berfelbe sich auch mit Kapital betheiligen in einem kleineren Geschäfte. [60

Gin zuverläßiger I. Portier, ber vie Hauperlagen mächta, mit befein Em pfehlungen versehen, wünscht für kommend Saifon Engagement in einem Hotel erftel Ramges.

Eine größere Bein: und Spirituofenl tige Agenten. Referenzen find erforderlich.

Gine große Firma in Borbeaur und E

fit den Verlauf ihrer Producter einen abflören und hänigen Vertreter. Speielle Veddingungen Sortieblichte Kreife, Garantite Product. [64 3m: Leitung einer fleinern gangbaren Wirth-ighaft wird ein filtliches, gewandtes Frauen-immer vom freumblichem Neuhern, gegen großen sohn gefuckt.

Sohn gesucht. [65]

Es werden Agenten und Provisionsreisende mit guten Nesecragen inr einen technischen Konsum-Artifelt ersten Nanges (Spezialtikt) gesucht. Musser nicht ersorderlich. [67]

Ein mit guten Zeugulisen versehener Garren-gehülfe findet vom 1. Märg an in einer Kuranstat bei gutem Honorar Amstellung. Einem, ber im Bonquelbinden Zertigkeit fat, wird der Borzug gegeben.

wird der Borug gegevet.

Git rer Zufre in Zeuficket, verheiralfet, der mehjewohl als Zeichner wie als Bauführer garbeitet,
in den leiten der Zugere dem eine Geschaftliche war, und mit allen Branden der Bautunft wohl wertraut, hadt jeiten kenunfiger augemelienes Engagement, womöglich als Gethäfteführer eines größeren Baugefchätes,
fromte ich unter Untilanden mit einem kleinen
kapital betheiligen. Deite Zeugniffe und Reieerngen ieden zu Zienften. Einittil auf Anfang
März.

[69]

und

struktion empfiehlt

62

Bu verkaufen

senghebene Reliautunis. Tögeres Birlighodisgejüdit mit Gülergeweb. Biedraueret mit guter Wirlhickait. Bive Billa in Winterthur. Sübjeichtet und Elasgejöäft. aunwollipiuneret.

Baumvolfpinnerei. Buntweberei, Bäckerei mit Wertschiedes Winterthur, Wilhse und Sägereigeschäft. In Winterthur größere und kleinere Häufer n Frs. 18—100,000 Ausfunft ertheltt [36

3. S. Muffer in Wintertfur.

Illustrirte Vaterländische Wochenschrift

Neue Alpenpost

Medaction: J. E. GROB, Pfarrer in Hedingen, J. J. BINDER in Zürich. Abomementspreis: Fr. 4.50 für 6 Monate; 7½ Frk. f. d. ganze Jahr. Inservate: à 50 Cts. per Zelle, ge-niessen wirksame und allgemeine Verbreitung. Verlag: ORELL FÜSSII & Co., in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 77 V)

Für Frauen!

Im Berlag von Orell Füssli & Co. n Zürich find erschienen:

Breslau, Prof. Dr., Anleitung ju einer vernunfigenalfen Ernährung und Pflege bei Reugebornen u. fleinen Ainber. Den Mültern aus bem Bolte gewindnet. 3te vern. von Dr. D. Spönbly beforgte Auft. Preis 75 Ets.

Spöndly , H. Dr. , (hebammen gehrer in Zurich), Schwangerschaft, Geburt n. Wochen-bett, Den Frauen und bem zürcher. Sanitäts-Bereine gewihmet. Preis 75 Cis. (OF 85 V)

Die beiben Schriftern find bem Muniche ents iprungen, die vielen noch herrichenden Borurtheile und veralteten Gebrauche zu betämpfen, burch welche leiber nur zu of die Geiundbeit, ja bas Leben von Kind und Mutter gefährbet werden,

Feuerfeste und einbruchsichere

Unterstrass-Zürich

Ausführliche Prospecte werden auf Verlangen franco zugesandt.

Es sind stets alle Grössen vorräthig.



ZÜRICH CAFÉ CENTRALHOF

vis-à-vis dem Hôtel Baur. Eingang auch durch die Kappelergasse

Schönste Lage der Stadt Zürich

Ausgezeichnetes Pilsener und Culmbacher Bier.

Gute Weine

offen und in Flaschen.

Kalte und warme Küche.

Mittagessen à Fr. 1.50 mit Wein.

Bestens empfiehlt sich

A. AMUAT.

Besitzer vom Belvédère in Baden

imes ime

jowie fammiliche Sitz-Anterrocke und Weinkleider werden zum Anfaufspreife erlagien Zugleich empfehe eine habige Auswahl in Schürzen, Lavallieres, Foulards, Lingerie, Schleiern und wollenen Châles zu iehr billigen Preifen.

hotel Bielerhof gegenüber dem Bafinhof BIEL.

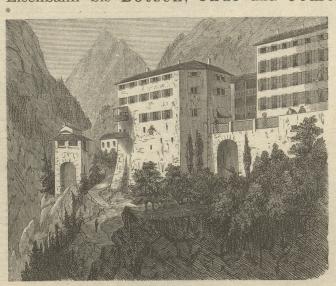
Unterzeichneter empfiehlt dieses comfortabel eingerichtete Sotel beftens dem tit. Publicum, somie den Ho. Reisenden, Hochzeiter und Gesellschaften. Table d'note Mittags 12 Uhr. Zu jeder Tageszeit warme und kate Speisen. Borzügliche Weine. Unter Zusicherung schneller und guter Bedienung.

[34] D. Wüthrich-Meierhofer.

Bormio im Oberveltlin. Bäder

Eisenbahn bis Botzen, Chur und Como.

über Fägliche Postverbindungen über den Comerund dem Tirol Schweiz der Bernina nach den



Bagni Vecchi.

Die Heilkräftigkeit dieser altberühmten Thermalquellen und die Vorzüglichkeit des milden Alpenklimas, die vortrefflichen Badeeinrichtungen (Marmorbäder, Schlammbäder, Douchen, Dampfbäder, Inhalationsapparate, Heilgymnastik etc.), verbunden mit einer allen modernen Anforderungen entsprechenden Hotelzeitung, mit mannigfaltigen Ausflügen in die prachtvollen Umgebungen, der Naturreiz der an Grossartigkeit keinem Kurorte Europa's nachstehenden Alpenwelt Bormio's, zuverlässige Aerzte deutscher und italienischer Schule, verleihen den Bädern von Bormio eine Anziehungskraft, welche die jährlich steigende Frequenz am besten beurkundet.

Saison vom 1. Mai bis Ende October. — Bade-Literatur und nähere Aufschlüsse sind beim Banquierhause Salis & Cie. in Chur, bei der Administration der "Neuen Alpenpost" in Zürich, oder bei der Direction in Bormio erhältlich.

Or. Airy's Naturheilmet illustrirte Ausgabe, kann allen Kranken mit Recht als ein vortreffliches populair-medb zinisches Werk empfohlen werden. Vorräthig in allen Buchhandlungen. Strickmaschinen.

Als Bertreterin einer ber größten und be-rühmteften gabrif ächter, amerikani-scher Stridmafchinen, besten und folibesten Systems, empfehle bieselben hiermit zur gutigen Abnahme gum Fabrikpreis.

Die wirflich ausgezeichneten Leiftunger berfelben können, ba folde Maschinen stets bei mir in Thatigkeit find, jederzeit eingesehen werben.

Frau 28. Billeter, Bleicherweg, Bürich.



F. Kable & Soh! POTSDAM Statuen, Canbelo Bau - Or namente Fontainen. Musterheite und P Courante liegen

Die vorstehende, höchst interes-sante und für die Gegenwart unge-mein wichtige Schrift aus der Feder eines rühmlichst bekannten National-ökonomen behandelt die brennende Tagesfrage mit grosser Sachkenntniss und Klarheit.

Die kleine Auflage wird voraus-sichtlich sofort vergriffen sein; Be-stellungen möge man daher be-förderlichst an die Verleger

Orell Füssli & Co. in Zürich oder an jede beliebige Buchhandlung der Schweiz einsenden. (OF, 78 V.)